

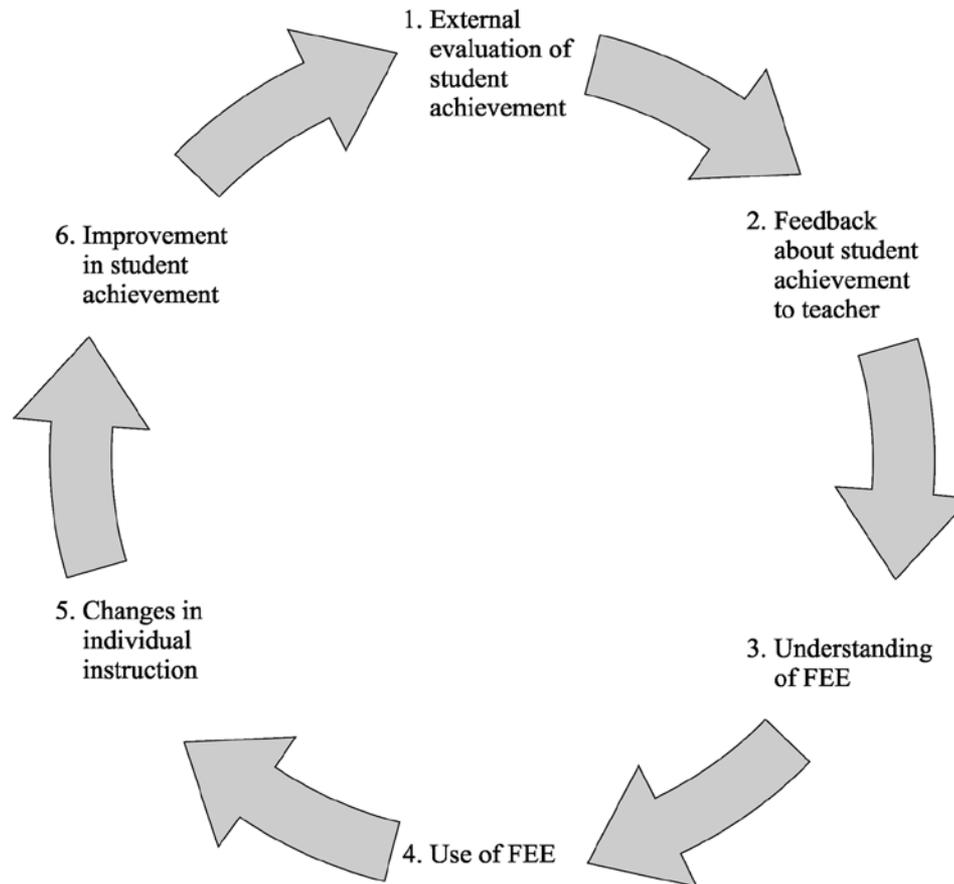
Modellierung von Kompetenzen mit mehrdimensionalen IRT-Modellen

Katrin Hellrung, Johannes Hartig &
Claudia Harsch

Theoretischer Hintergrund

- Review (Hellrung & Hartig, 2013)
- FEE = feedback from external evaluations
- (i) Verständlichkeit; (ii) Nutzung; (iii) Auswirkungen auf Schülerleistungen.

Feedback Loop



Hellrung & Hartig (2013)

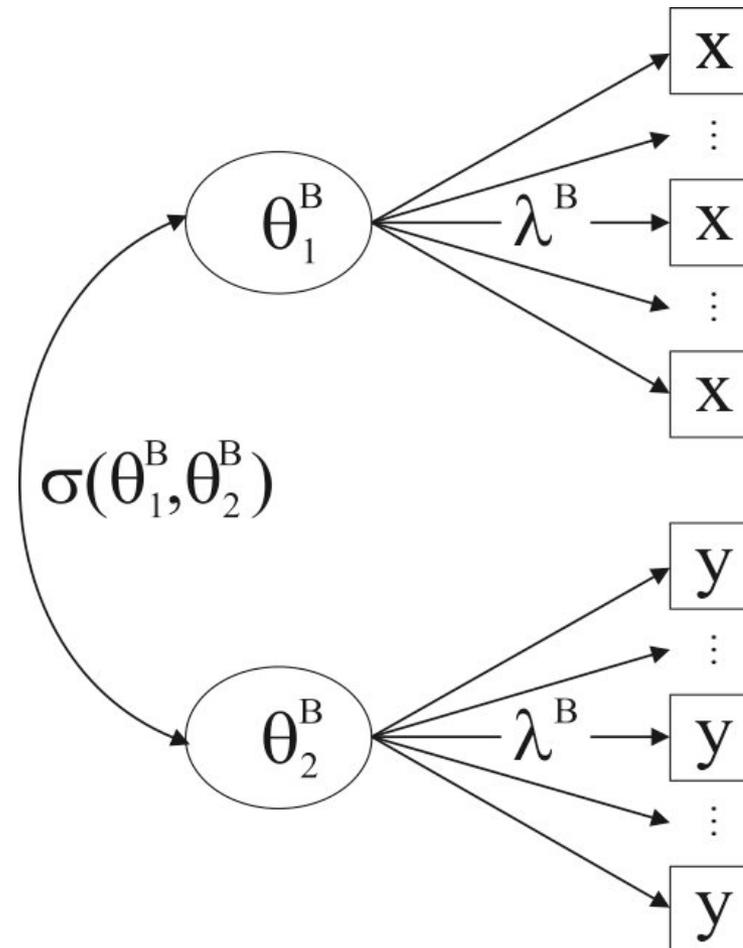
Hauptfragestellung

- Welche Darstellungen und Formen der Auswertung und Ergebnisaufbereitung von standardisierten Tests sind für Lehrkräfte verständlich und nützlich?

Methode

- 48 Sprachlehrer
- Feedback basierend auf verschiedenen psychometrischen Auswertungsmodellen und Referenznormen
- A) kriteriumsorientiertes Feedback mit separaten Dimensionen reading comprehension und listening comprehension - BKO
- B) sozial vergleichendes Feedback mit separaten Kompetenzen reading comprehension und listening comprehension - BNO
- C) sozial vergleichendes Feedback mit allgemeiner Kompetenzdimension text comprehension und einer speziellen Hördimension auditory memory - WNO

Between-Item Model



Kriteriale Bezugsnorm

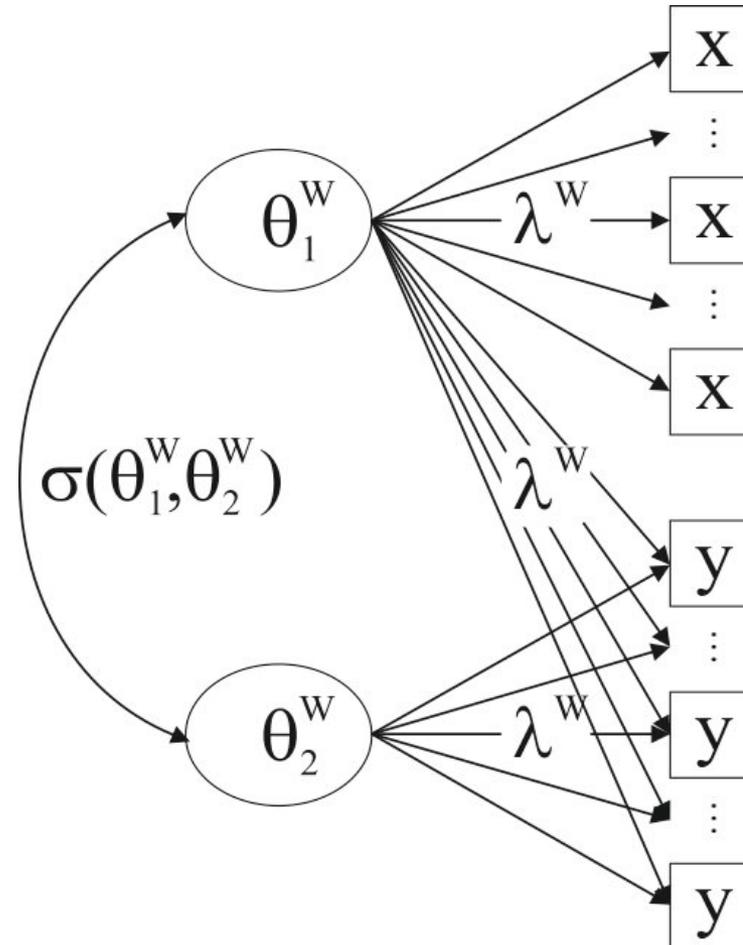
	Leseverstehen	Hörverstehen
C	Kann abstrakte Informationen mit Hilfe von Inferieren impliziter Informationen verknüpfen oder inhaltlich komplexe Einzelinformationen interpretieren, auch wenn die Texte insgesamt einen erweiterten Wortschatz und eine begrenzte Anzahl von komplexen Strukturen enthalten sowie wenige textverknüpfende Elemente enthalten.	Kann abstrakte Informationen ohne direkten Alltagsbezug verstehen, indem implizite Informationen erschlossen oder inhaltlich komplexe Einzelinformationen interpretiert werden, auch wenn diese sprachlich komplex und in partiell schneller Sprechgeschwindigkeit präsentiert werden, wie Muttersprachler dies in natürlicher Interaktion tun.
B	Kann eine begrenzte Anzahl abstrakterer Informationen verknüpfen und interpretieren, um Hauptaussagen zu verstehen, wenn die Texte Grundwortschatz, weitgehend gebräuchliche Strukturen sowie deutlich textverknüpfende Elemente enthalten.	Kann ein Verständnis von konkreten Informationen entwickeln, indem implizite Informationen erschlossen werden oder explizite Informationen interpretiert werden sowie abstraktere Informationen in alltäglichen Kontexten verstehen, auch wenn diese sprachlich komplex und in normaler Sprechgeschwindigkeit präsentiert werden.
A	Kann konkrete Einzelinformationen in alltäglichen Kontexten anhand von expliziten Hinweisen im Text erkennen, wenn diese fokussierten Textteile im Wesentlichen in einfacher Sprache und inhaltlich deutlich kohärent abgefasst sind.	Kann konkrete Einzelinformationen aus Kontexten alltäglicher Kommunikation hörend verstehen, wenn diese Informationen in langsamer bis normaler Sprechgeschwindigkeit, deutlich gesprochen und in einfacher Sprache explizit präsentiert werden.

	Leseaufgaben	Höraufgaben
Name	Leseverstehen	Hörverstehen
Mia	A	B
Hannah	unter A	A
Leonie	B	unter A
Moritz	C	B
Anna	C	B
Niklas	B	B
Sara	B	C
Elif	B	B
Ahmed	B	A
Laura	C	B
Sophie	C	B
Nele	A	A
Leon	B	A
Amelie	A	A
Jonas	unter A	unter A
Marvin	unter A	unter A
Greta	B	unter A
Noah	A	A
Jan	A	A
Maja	A	B
Elias	unter A	A
Aykut	A	A
Silas	C	B
Kaan	A	A

Soziale Bezugsnorm

	Leseaufgaben	Höraufgaben
Name	Leseverstehen	Hörverstehen
Mia	durchschnittlich	überdurchschnittlich
Hannah	unterdurchschnittlich	durchschnittlich
Leonie	durchschnittlich	durchschnittlich
Moritz	durchschnittlich	überdurchschnittlich
Anna	überdurchschnittlich	überdurchschnittlich
Niklas	durchschnittlich	durchschnittlich
Sara	durchschnittlich	überdurchschnittlich
Elif	durchschnittlich	überdurchschnittlich
Ahmed	durchschnittlich	durchschnittlich
Laura	überdurchschnittlich	durchschnittlich
Sophie	überdurchschnittlich	durchschnittlich
Nele	durchschnittlich	durchschnittlich
Leon	durchschnittlich	durchschnittlich
Amelie	durchschnittlich	durchschnittlich
Jonas	unterdurchschnittlich	unterdurchschnittlich
Marvin	unterdurchschnittlich	unterdurchschnittlich
Greta	durchschnittlich	unterdurchschnittlich
Noah	durchschnittlich	durchschnittlich
Jan	durchschnittlich	durchschnittlich
Maja	durchschnittlich	überdurchschnittlich
Elias	durchschnittlich	durchschnittlich
Aykut	durchschnittlich	durchschnittlich
Silas	durchschnittlich	überdurchschnittlich
Kaan	durchschnittlich	durchschnittlich

Within-Item Model

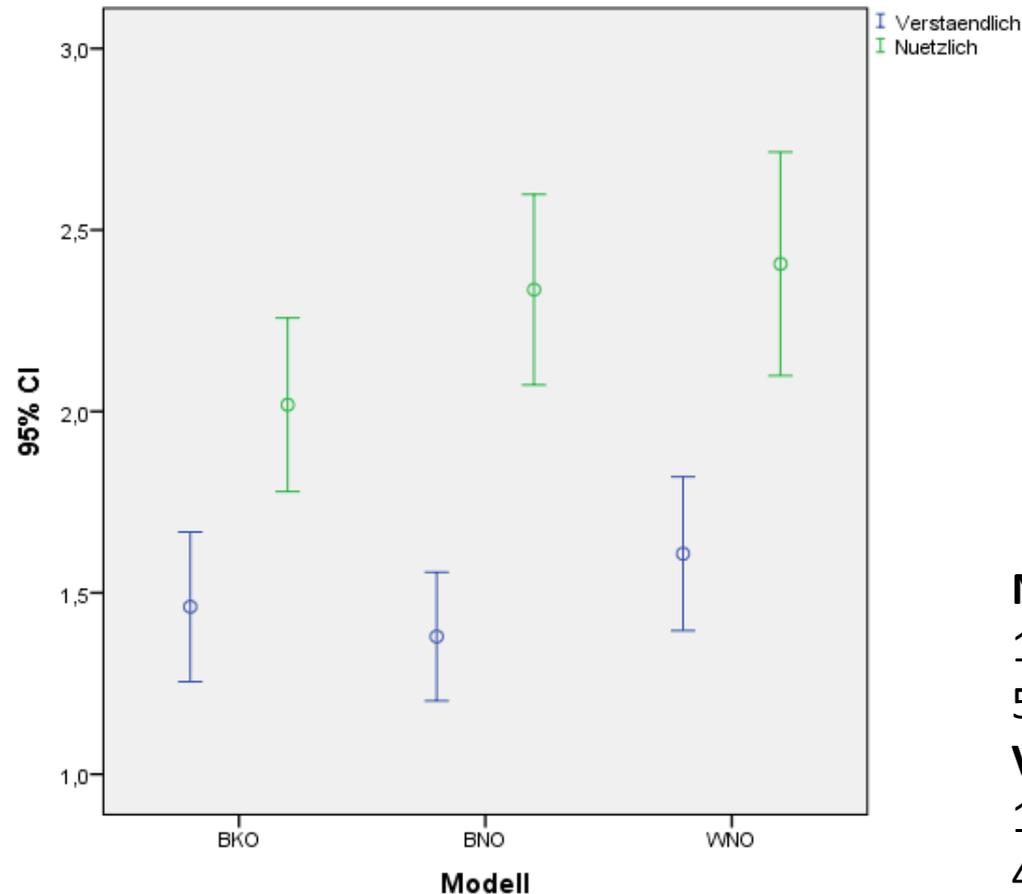


Zu den Ergebnissen...

Verständlichkeit und Nützlichkeit

- Wahrgenommene Nützlichkeit sehr hoch
 - 1 = sehr nützlich bis 5 = überhaupt nicht nützlich
- Verständlichkeit: alle Feedbackformen sehr verständlich geratet
 - 1 = sehr verständlich bis 4 = unverständlich

Verständlichkeit und Nützlichkeit



Nützlichkeit:

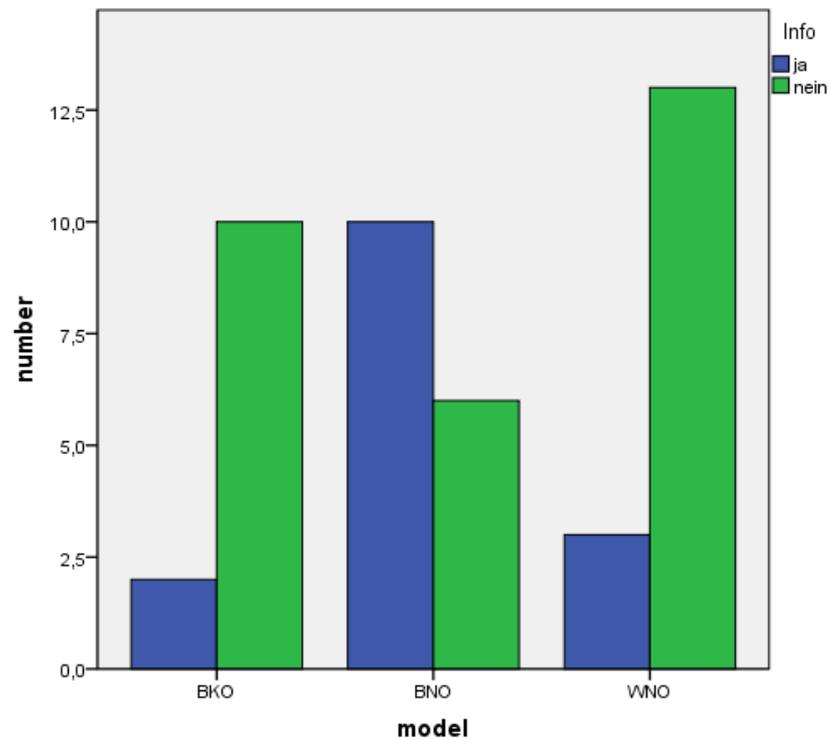
1 = sehr nützlich bis
5 = überhaupt nicht nützlich

Verständlichkeit:

1 = sehr verständlich bis
4 = unverständlich

Weiterer Informationsbedarf

- Wunsch nach zusätzlichen Informationen insbesondere bei Variante B (BNO) geäußert



Maßnahmen und Präferenz

- Lehrer rufen Standardrepertoire an Maßnahmen ab
- Soziale Bezugsnorm erhöht die Stakes und somit den Förderungswunsch der „Unterdurchschnittlichen“
- Variante C regt Lehrer zum Nachdenken an, viele neue Methoden werden genannt
- Art der Auswertung und Aufbereitung beeinflusst die gezogenen praktischen Konsequenzen für den Unterricht
- Präferenz klar bei Variante A

Diskussion

- Deckeneffekte
- Meinungserhebung statt wahrer Verständlichkeit und Nützlichkeit?
- Ziele der Rückmeldungen klarer formulieren und danach Rückmeldeformat wählen
 - Rechenschaftsablegung
 - Schulentwicklung

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

hellrung@dipf.de